

Parlamentarischer Vorstoss

2021/616

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Kapazitätsgrenze Impfzentrum Baselbiet
Urheber/in:	Marc Scherrer
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	30. September 2021
Dringlichkeit:	Als dringlich eingereicht

Aktuell werden im IZM (Impfzentrum Mitte) pro Stunde ca. 200 Impfungen verabreicht; dies entspricht in etwa der Kapazitätsgrenze. (Das IZO in Lausen hatte ca. 166/h und das IZW in Laufen ca. 330/h; beide sind z.Z. aber geschlossen). Aufgrund der neuesten Anordnungen des Bundesrates (Zertifikatspflicht in Restaurants etc.) wurden die Schichten im IZM ausgeweitet, von 3.5h/d auf 4.5h/d – damit werden neu bis zu 850 Impfungen pro Tag verabreicht, anstelle der bisherigen 700. Doch das IZM auf Termin ist aktuell stark frequentiert. Auch das Walk-In System wird rege genutzt und Impfwillige müssen z.T. abgewiesen werden oder aber das System kollabiert, wie am vergangenen Samstag.

Der Regierungsrat wird daher gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Die aktuelle Situation ist für alle sehr herausfordernd und nur schwer planbar. War es sinnvoll, in einer solch unsicheren Situation, zwei von drei Impfzentren zu schliessen?
 2. Nach dem jüngsten Entscheid des Bundesrates wurde ein starker Zulauf auf die Impfzentren verzeichnet. War man im verbleibenden Impfzentrum (IZM) auf diesen Ansturm vorbereitet? Insbesondere auf den Run des Walk-Ins?
 3. Das IZM kann ca. 200 Impfungen in der Stunde verabreichen. Ist das ausreichend, um die restlichen Impfdosen innert nützlicher Frist zu verabreichen (Stichwort Booster-Impfung und Johnson & Johnson)?
 4. Weshalb wird im IZM aktuell in nur einer einzigen Schicht geimpft, wenn das System in Muttenz theoretisch für einen Drei-Schichtbetrieb konzipiert wurde?
 5. Ist es aus Sicht der Regierung zweckmässig, eine Schicht bis an die Kapazitätsgrenzen mit geplanten Terminen zu füllen? Müsste nicht eher eine gewisse Kapazität frei behalten werden, um Impfwillige – die keinen Termin haben aber ausserhalb des Walk-In vorbeikommen - nicht nach Hause schicken zu müssen?
-

6. Die Öffnungszeiten im IZM gestalten sich wie folgt:

- Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
- Dienstag: 17:00 - 20:00 Uhr
- Mittwoch, 12:30 – 16:00 Uhr
- Donnerstag: 17:00 - 20:00 Uhr
- Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
- 2. und 4. Samstag im Monat: 09.00 - 16.00 Uhr

Die Öffnungszeiten im IZM für den Walk-In gestalten sich wie folgt:

- Montag: 13.30 bis 16.15 Uhr
- Dienstag: 13.00 bis 15.45 Uhr
- Donnerstag: 13.00 bis 15.45 Uhr
- Freitag: 13.30 bis 16.15 Uhr
- Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr (2. und 4. Samstag im Monat)

Sind diese Öffnungszeiten zweckmässig? M.E. sind dadurch Konflikte mit Impfwilligen bereits vorprogrammiert. Besteht hier die Möglichkeit, diese Öffnungszeiten "kundenfreundlicher" auszugestalten?